

SCHIESSEN

Ueli Gerber in der
EndausmarchungESSV-Cup Gewehr 50 m,
Final in Bätterkinden

Nach drei Heimrunden zu je zehn Schuss in 10er-Wertung qualifizierten sich 25 Schützen für den Cupfinal des Emmentalischen Sportschützen-Verbandes in Bätterkinden. Gleich neun Schützen meldeten sich ab. Darunter mit Mirco Steiner aus Wasen auch ein Kronfavorit. Er hatte in der dritten Runde das Maximum von 100 Punkten erzielt. Wie bei einem Cup möglich hatten die einen Glück und konnten den Wettkampf unbelastet absolvieren, da ihr Gegner nicht angetreten ist. Andere hatten Pech und schieden bereits in der ersten Runde mit hohen Resultaten aus. Die Sieger der ersten Runde wurden für die zweite Runde neu ausgelost und der Wettkampf wurde nach einer kurzen Pause weiterge-

führt. Die vier Sieger absolvierten anschliessend einen kommandierten Final über zehn Schuss auf die 10er-Scheibe mit Zehntelwertung. Als Sieger durfte sich am Schluss Pavelino Langenegger von den Kleinkaliberschützen Bowil feiern lassen. Er erreichte 103,2 Punkte. Bis in den Final schaffte es mit Ueli Gerber der Präsident der Sportschützen Huttwil. Im Halbfinal hatte er in einem vereinsinternen Duell Omar Martignano hauchdünn bezwungen. Beide schossen 95 Punkte. Die Zehntelwertung sprach mit 99,7:99,1 für Gerber. Dieser erreichte im Final dann 98,5 Punkte, was zum 4. Rang reichte. Ebenfalls an den Finaltag schaffte es Rolf Gerber aus Lützelflüh. Mit hohen 98 Punkten schied er aber in der ersten Finaltagsrunde aus. **slh**

Auszug aus der Rangliste: 1. Pavelino Langenegger, Bowil, 103,2 Punkte; 2. Rolf Kreuter, Schallenberg, 100,4; 3. Franziska Bürki, Bätterkinden, 99,5; 4. Ulrich Gerber, Huttwil, 98,5. – Im Halbfinal ausgeschieden: Omar Martignano, Huttwil. Im Viertelfinal ausgeschieden: Rolf Gerber.